

## Veranstaltungsreihe Kreisacker 2020 – Termine für September

Mit diesem Newsletter möchten wir Sie gerne auf weitere Termine der Kreisacker-Veranstaltungsreihe aufmerksam machen, die in den folgenden Tagen geplant sind.

Die komplette Broschüre können Sie unter folgender Internetseite downloaden: [www.kitzingen.de/kreisacker](http://www.kitzingen.de/kreisacker)

Für weitere Informationen können Sie sich gerne direkt an die BNE-Koordinierungsstelle wenden.

Telefon: 09321 928 1109, E-Mail: [valerie.ebner@kitzingen.de](mailto:valerie.ebner@kitzingen.de).

**Wir behalten uns vor - bei begründetem Anlass - die jeweilige Veranstaltung kurzfristig aus Sicherheitsgründen abzusagen. Wir bitten Sie, die üblichen Abstandsregeln einzuhalten und den Raum mit einem Mund-Nasen-Schutz zu betreten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass aufgrund der Abstandsregeln die Teilnehmerzahl begrenzt ist.**

### **Palmöl? – Überall!**

#### **Kostenfreier Vortrag**

**20.09.2020, 14:00 – 16:00 Uhr, Stadtteilzentrum Kitzingen (Königsberger Straße 11)**

**Veranstalter: Eine-Welt-Gruppe Kitzingen e.V.**

**Referentin: Ulrike Hartmann-Mitz (Agraringenieurin)**

Kostenfreier Vortrag und Diskussionsabend zu den Auswirkungen der Palmölindustrie - an Beispielen von Papua-Neuguinea, Indonesien und unseren eigenen Haushalten.

Der Verein Eine-Welt-Gruppe Kitzingen e.V. lädt am Sonntag, 20.09. von 14.00 Uhr – 16:00 Uhr ins Stadtteilzentrum Kitzingen (Königsberger Straße 11) zu einem Vortrag mit Ulrike Hartmann-Mitz. Sie ist Agraringenieurin und hat 8 Jahre mit Ihrer Familie in Papua-Neuguinea gelebt und gearbeitet.

Im Vortrag geht Frau Hartmann-Mitz Fragen nach wie: Was ist Palmöl, wo kommt es her, wo wird es verbraucht und warum ist es „in aller Munde“ – in so vielen Produkten des täglichen Lebens? Welche Auswirkungen hat die Palmölindustrie auf Mensch, Umwelt und Klima? Wie hängen Landraub, Tropenwaldvernichtung und Menschenrechte zusammen? Überlebt der Orang-Utan? Gibt es „fares“ Palmöl? Wie beeinflusst unser eigenes Handeln die Geschehnisse in den Ländern des Südens, welche Handlungsmöglichkeiten, welche Alternativen haben wir hier bei uns daheim?

## **Lebensraum Streuobstwiese - Wahrnehmung mit allen Sinnen**

**Naturkundliche Exkursion**

**25.09.2020, 17:00 - 18:30 Uhr**

**Treffpunkt am Parkplatz Streuobst-Erlebnisweg in Markt Herrnsheim**

**Kosten: 7,- € pro Person, Kinder sind kostenfrei (10-16 TN)**

**Veranstalter: Linda Schatz, Gästeführerin**

**Anmeldung erforderlich** in der Geschäftsstelle der vhs Kitzingen, Telefon: 09321 92994545

E-Mail: [vhs@stadt-kitzingen.de](mailto:vhs@stadt-kitzingen.de), Internet: [www.vhs.kitzingen.info](http://www.vhs.kitzingen.info)

Um den vorhandenen Streuobstgürtel zugänglich zu machen, entstand die Idee zu diesem besonderen Lehrpfad um Markt Herrnsheim. Streuobstwiesen zeugen von der Bedeutung des Streuobstes für die Bevölkerung früher und bilden somit einen wichtigen Teil unserer Kulturlandschaft noch heute. Mittlerweile sind Streuobstwiesen wichtige Refugien und Rückzugsräume für eine Vielzahl von Tier- und Pflanzenarten. Mit allen Sinnen entdecken wir, was die Natur in Gestalt unserer "Allerweltskräuter" zu bieten hat. Wir hören vom "König des Weges" und sonst manch Überraschendes.

Bitte mitbringen: Dem Wetter angepasste Kleidung

Corona-Information: Bitte informieren Sie sich über aktuelle Bestimmungen und Beschränkungen auf folgender Webseite [www.vhs.kitzingen.info](http://www.vhs.kitzingen.info).

## **„Gemüse ohne Kilometer“ – Verbraucher und Erzeuger im Dialog**

**25.09.2020, 18:00 - 21:00 Uhr, Stadtteilzentrum Kitzingen (Königsberger Straße 11)**

**Veranstalter: Dr. Andreas Becker (Leiter Abteilung Gartenbau am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kitzingen)**

**Referenten: Andre Busigel (Gemüseanbau unter Glas)**

**Veit Plietz (Gemüseanbau im Freiland)**

**Annegret Hager (Verbraucherservice)**

**Anmeldung erforderlich unter 09321-3009-0 oder per E-Mail: [poststelle@aelf-kt.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-kt.bayern.de).**

Unser Gemüse wächst vor der „Haustür“. Kitzingen ist der Landkreis mit einem hohen Anteil an Gemüseanbau sowohl im Freiland wie im geschützten Anbau unter Folientunneln oder im Gewächshaus. Verbraucher können direkt beim Erzeuger einkaufen und so Gemüse ohne Kilometer und ohne CO<sub>2</sub>-Belastung durch weite Transporte genießen. Jedoch besteht eine große Distanz zwischen Erzeuger und Verbraucher, aus dessen Sicht der Gemüseanbau viel Pflanzenschutzmittel, Dünger und Wasser verwendet.

Am Freitag, 25.09.2020 von 18:00 – 21:00 Uhr lädt Dr. Andreas Becker, Leiter der Abteilung Gartenbau am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Kitzingen zu einem offenen Abend für Verbraucher und Gemüseanbauer ein. Gemeinsam mit den Gärtnern Andre Busigel und Veit Plietz sowie mit Annegret Hager vom Verbraucherservice wollen wir den Austausch untereinander beleben und Verständnis für beide Seiten wecken. Ziel ist es, Informationen und Sichtweisen auszutauschen, denn die aktuellen Herausforderungen durch Klimawandel und Digitalisierung können wir nur in verständnisvoller Partnerschaft bewältigen. Die Veranstaltung ist kostenfrei.

## Alles zu jeder Zeit? Oder woher kommt die Erdbeere im Winter?

**Kostenfreie Kindermitmachaktion**

**26.09.2020, 10:00 – 12:00 Uhr**

**Treffpunkt am „Kreisacker“ auf dem ehemaligen Gartenschaugelände am Bleichwasen.**

**Veranstalter: Landratsamt Kitzingen**

**Anmeldung erforderlich unter 09321 928 1109 oder [valerie.ebner@kitzingen.de](mailto:valerie.ebner@kitzingen.de)**

Am Samstag, 26.09.20 bietet die BNE-Koordinierungsstelle des Landkreis Kitzingen zusammen mit Naturpädagogin Anke Camphausen von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr eine kostenfreie Kindermitmachaktion für Kinder von 8-12 Jahren an:

Ihr seid Lebensmittel-Detektive und Fragen auf der Spur wie: Wann wächst denn bei uns was? Und woher kommen eigentlich die Erdbeeren, wenn es zu Weihnachten Erdbeertorte gibt? Es erwartet euch ein spannender und interessanter Vormittag.

Diese Veranstaltung wird im Rahmen des Programms Bildung trifft Entwicklung angeboten und vom BMZ gefördert.

## Der Lauf des Wassers – Regenwasser im Garten versickern und nutzen

**Kostenfreier Vortrag**

**30.09.2020, 19:00 – 21:00 Uhr**

**Alte Synagoge Kitzingen**

**Veranstalter: Landratsamt Kitzingen**

**Referenten: Mechthild Engert (Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege)**

**Thomas Pfeiffer (Wasserwirtschaft)**

Am Mittwoch, 30.09.20 von 19.00 – 21.00 Uhr lädt der Landkreis Kitzingen interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einem Vortrag über die Regenwassernutzung im eigenen Garten ein. In der Alten Synagoge in Kitzingen erläutern Ihnen Thomas Pfeiffer (Wasserwirtschaft) und Mechthild Engert (Gartenkultur und Landespflege) vom Landratsamt Kitzingen, wie Sie mit einfachen Mitteln Regenwasser auf dem Grundstück zurückhalten und den Abfluss bei Starkregenereignissen dämpfen, die Grundwasserneubildung fördern, die Versickerungs- und Speicherfähigkeit des Wurzelraums von Bäumen nutzen, Baumwachstum und Widerstandsfähigkeit in Trockenzeiten fördern, das Kleinklima verbessern und CO<sub>2</sub> als Biomasse im Garten speichern können. Dazu werden auch die wasserrechtlichen Rahmenbedingungen erörtert.